

	<p>Object: Crola, Georg Heinrich: Zugspitzmassiv, 1844</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: Ge 000041</p>
--	--

Description

Kleinformatiges Gemälde von Georg Heinrich Crola (1804-1879), das das Zugspitzmassiv vom oberbayerischen Eibsee aus in Richtung Süden zeigt. Im Vordergrund links eine Felsengruppe im Wasser, auf dem ein Storch sitzt, im Mittelgrund der tiefblaue See mit kleiner Insel, im Hintergrund das schneebedeckte Gebirgsmassiv mit der Zugspitze in der Mitte unter hellblauem, bewölktem Himmel. Oberhalb der Malerei von Crolas Hand bezeichnet "Zugspitze etc.", 1844. Schlichter, breiter Goldrahmen.

In seinen 2009 veröffentlichten Lebenserinnerungen vermerkte der Maler: "Ein schauerlich einsam und melancholisch gelegener See ist am Fuße der Zugspitze zu finden, an dessen westlichem Ende eine Fischerhütte lag, die damals von abendheurnden Malern als Aufenthalt erkoren wurde."

Basic data

Material/Technique: Öl auf Papp
Measurements: 42,8 x 51,2 cm m. R.; 27,5 x 31,6 o.R.

Events

Painted	When	1844
	Who	Georg Heinrich Crola (1804-1879)
	Where	Eibsee
[Relationship to location]	When	
	Who	

[Relationship
to location] Where Zugspitze
When

Who
Where Eibsee
[Relationship
to location] When

Who
Where Gräfin Annas Schreibzimmer (Schloss Wernigerode)

Keywords

- Alpenmalerei
- Ciconiidae
- High mountains
- Painting

Literature

- Christian Juranek (Hg.) (2009): Im Mittelpunkt Natur: Der Spätromantiker Georg Heinrich Crola (1804-1879). Edition Schloß Wernigerode Bd. 13. Dössel (Saalekreis), Abb. S. 50, 101